

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und
Interessenvertretungen der bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Daniela Koltzau
Telefon: 361-17177

-Rundschreiben Nr. 9 vom 18. Mai 2026

Neues Beschaffungsverfahren für Bildschirmarbeitsplatzbrillen

Liebe Kolleg:innen,

mit dem [Rundschreiben 11/2026](#) hat der Senator für Finanzen das Verfahren zur Beschaffung von Bildschirmarbeitsplatzbrillen grundlegend neu gestaltet. Der Gesamtpersonalrat begrüßt dies. Wir haben uns seit Jahren für ein einfacheres und transparenteres Beschaffungsverfahren eingesetzt. Uns war vor allem wichtig sicherzustellen, dass zukünftig für Brillen in ärztlich verordneter Qualität keine Zuzahlungen mehr anfallen.

Zukünftig erhalten Beschäftigte bereits mit dem Untersuchungsauftrag für die augenärztliche Untersuchung einen von der Dienststelle vorausgefüllten Bestellschein. Ergibt die Untersuchung die Notwendigkeit einer Bildschirmarbeitsplatzbrille, wird dieser Bestellschein ärztlicherseits um die entsprechenden Angaben ergänzt. Mit dem vollständig ausgefüllten Bestellschein kann dann in einer Filiale von Apollo Optik eine entsprechende Brille angefertigt werden. Die Abrechnung erfolgt direkt zwischen Apollo Optik und der Dienststelle. Das bisherige Verfahren zur Erstattung der zuvor von den Kolleg:innen verauslagten Kosten entfällt somit. Privat zu tragende Zuzahlungen fallen demzufolge nur noch dann an, wenn Kolleg:innen Ausstattungen



wählen, die über die zwischen der FHB und Apollo Optik vereinbarten Standards hinausgehen.

Mit kollegialen Grüßen

Lars Hartwig
Vorsitzender